
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

NOVELLE DES HESSISCHEN SCHULGESETZES

04.10.2016

Anlässlich der heutigen Präsentation der Novelle des Hessischen Schulgesetzes erklärte der bildungspolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Wolfgang GREILICH: „Knapp drei Jahre hat es nun gedauert, bis die Koalitionsfraktionen ihren groß angekündigten Gesetzentwurf zum Schulgesetz vorgelegt haben. Ein inspirierter Vorschlag sieht deutlich anders aus: Mit diesem Entwurf hat der schwarz-grüne „Bildungsgipfel“ endgültig die Bewertung „Viel Lärm um nichts“ verdient. Denn der umfangreiche Gesetzentwurf enthält nichts Neues, sondern nur die bürokratische Umsetzung altbekannter Dinge und der bedauerlichen endgültigen Abschaffung der Hauptschule gegen die bisherige bessere Erkenntnis auch in der Hessen-CDU. Was auf den ersten Blick als Untersagung der Neuzulassung verkauft wird, ist letztendlich die Abschaffung funktionierender Schulen, wenngleich die Weichen schon vorher gestellt wurden. Bedauerlich ist, dass die Selbständigen Schulen nicht weiterentwickelt werden, sondern es bloß bei einem nüchternen „Weiter so“ bleibt. Die Wiederermöglichung von eigenständigen gymnasialen Oberstufen ist begrüßenswert, jedoch hätte man auch



Festschreibung längst entschiedener Punkte hinausgeht - und selbst dafür brauchte man mehr als die Hälfte der Legislaturperiode.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de